

25.04.2012

## Der Informations-Marathon der UCW

Mittelschule, Marktplatz, Förderzentrum und, und, und: Freie Wähler wollen Kommunalpolitik transparenter machen



Wie weit ist die Turnhallensanierung und wo ist der künftige Standort für den Neubau der Mittelschule? Informationen aus erster Hand lieferte Alex Sonnleitner von der SSP Planungs GmbH. – Fotos: Draxinger

Von Otto Draxinger

**Waldkirchen.** "Die UCW ist nicht immer bequem, aber immer verlässlich" und "wir reden über Parteigrenzen hinweg mit allen, denn mehrere Meinungen ergeben ein gutes Ganzes", das erklärten Fraktionsvorsitzende Renate Cerny und Vorsitzender Franz Brunner den Interessenten im Gasthaus Lamperstorfer am Schluss eines mehrstündigen "UCW-Informationsmarathons" im Stadtgebiet.

Als Meinungsaustausch der UCW-FW-Stadtratsfraktion mit ihren Mitgliedern und mit Interessenten aus der Bevölkerung über aktuelle Themen in Waldkirchen und im Landkreis war die Zusammenkunft angedacht und überraschend viele Interessierte, darunter neben den Initiatoren auch die Stadträte Max Kittl und Gerhard Kölbl, haben sich der "Waldkirchner Info-Tour" angeschlossen.

Treffpunkt war das **Mittelschulareal**, wo es im alten Schulgebäude zunächst um die Toilettenanlagen ging. Von schlechten hygienischen Zuständen konnte sich da die Delegation ein Bild machen, von nicht mehr schließenden Toilettentüren und die Geruchsbelästigung war auch noch außerhalb des Schulbetriebs recht deutlich.

30 bis 40 Schüler benutzen nach Schätzungen von Konrektorin Andrea Stockbauer-Gibis die Toilettenanlagen täglich und seit Jahren seien die ungunstigen Zustände bekannt. Auf Initiative des Elternbeirats hat sich Renate Cerny für die UCW-Fraktion erneut in einem Schreiben mit dem Ersuchen an die Stadt gewandt, trotz des geplanten Neubaus noch eine kostengünstige Zwischenreparatur durchzuführen, zumal mit einer Bezugsfertigkeit des neuen Schulgebäudes erst 2019/2020 gerechnet werden könne und sowohl Elternbeirat als auch Schulleitung eine Kostenbeteiligung angeboten haben.



Zum Abschluss des UCW-Infomarathons referiert Renate Cerny in der Bauernstube im Gasthaus Lamperstorfer.

Baufachliche Informationen zu den weiteren Besichtigungsstationen Turnhallensanierung, Neubau Mittelschule, Neubau Sonderpädagogisches Förderzentrum und Baufortschritt Kinderkrippe gab es anschließend aus erster Hand von Alex Sonnleitner von der SSP Planungs-GmbH. Im März 2013 kann demnach mit dem Abschluss der Turnhallensanierung, die laut Franz Brunner von der UCW wegen gravierender Mängel, insbesondere wegen Schimmelbelastung, immer wieder gefordert worden sei, gerechnet werden. In einem anschließenden, quer zum Hang verlaufenden Gebäude entstehe die neue Mittelschule. Die Vorentwürfe hierzu würden derzeit erstellt. Der Baubeginn könne nach Abschluss der Turnhallensanierung und Gewährleistung der Finanzierung erfolgen.

Neubaubeginn für das **Sonderpädagogische Förderzentrum** auf dem Gelände zwischen Jahnstraße und neuer Kinderkrippe ist hingegen bereits Mitte Juni 2012 mit dem Ziel der Bezugsfertigkeit zum Schuljahreswechsel 2013/2014. Überaus froh zeigte sich Kreisrat und UCW-Vorsitzender Franz Brunner darüber, dass dieses Projekt nach jahrelanger "Stop and Go-Phase" endlich unter Dach und Fach ist, zu dessen Realisierung die Kreisräte der UCW im Kreistag trotz des "Inklusionsschlagwortes" entscheidend beigetragen haben, damit "eine Mehrheit für Kinder" geschaffen werden konnte. "Inklusion" nämlich sei für

ihn in diesem Zusammenhang gleichzusetzen mit "Hinführung in die Regelschule". Die Fortschritte der aus "besonderer Förderung" kommenden Kinder lobte im Übrigen aus eigener schulischer Erfahrung mit einer Praxis-Ganztagesklasse auch Mittelschul-Konrektorin Andrea Stockbauer-Gibis: "Nicht jedes Kind ist in der Mittelschule gut aufgehoben. Kinder mit entsprechendem Förderbedarf gehören in die Förderschule. Dort sind die entsprechenden Profis."

Besichtigt und vorgestellt wurde in unmittelbarer Nähe auch der Baufortschritt der neuen Kinderkrippe, bevor schließlich als weitere Station der Marktplatz angesteuert wurde.

### **"Attraktivitätssteigerung der Innenstadt einschließlich der zuführenden Geschäftsstraßen"**

war das Thema und neben den dazu laufenden Bestrebungen stellte Stadtrat Max Kittl den mehrseitigen Anregungskatalog vor, den die UCW-FW-Stadtratsfraktion in intensiver Arbeit zusammengestellt und dem Arbeitskreis "Mitte neu entdecken" zugestellt hat. Dass als Ausfluss dieser Initiativen bereits ab 2. Mai bis zum Jahresende der Citybus auch am Marktplatz Halt macht, ohne dass dafür Parkplätze wegfallen, war eine weitere positive Information für die Tour-Teilnehmer und "als weiteres Lebenszeichen" skizzierte Franz Huber sen. kurz die Modehauserweiterung im oberen Marktplatzbereich.

Generationen übergreifende Wohnformen im Stadtbereich sowie UCW-FW-spezifische Informationen von Renate Cerny zum Stadthaushalt 2012 und zur Kreispolitik standen schließlich in der Bauernstube beim "Lampi-Wirt" auf dem Diskussionsprogramm. In einem "guten Miteinander" hätten demnach die UCW-Vorschläge im Finanzausschuss Berücksichtigung gefunden und die im aktuellen Haushalt beschlossenen städtischen Investitionsmaßnahmen fänden wiederum die volle Unterstützung der UCW. Ganz besonderen Wert lege die UCW jedoch künftig darauf, dass die ohnehin geringen Mitteleinstellungen für den Straßenunterhalt künftig auch wirklich restlos ausgeschöpft und "verbaut" würden.

Touristische und wegeführende Hinweise vom Bahnhof bis zum Stadtplatz, die fußläufige Anbindung Bahnhof – Schiefweg, dringend notwendige Gewerbeflächen sowie die künftige Einrichtung von Regionen-Tickets unter Einbeziehung der Stadt Passau bestimmten den weiteren Verlauf der Zusammenkunft. Da war aber auf Kreisebene auch noch die anstehende Krankenhausreform, mit der man sich ebenso verantwortungsbewusst wie intensiv auseinandersetzte. Im Mittelpunkt der anstehenden und notwendigen Debatten habe den zusammenfassenden Worten von Franz Brunner zu Folge der Erhalt von 880 Arbeitsplätzen in einer vernünftigen Krankenhausstruktur zu stehen.

Erst in den späten Abendstunden ging der ergiebige Informations-Marathon zu Ende. Angespornt von einer großen Besucher- und Diskussionsresonanz will die UCW-FW-Stadtratsfraktion im Herbst wieder auf Info-Tour gehen.

URL: [http://www.pnp.de/region\\_und\\_lokal/paid\\_content/landkreis\\_freyung\\_grafenau/waldkirchen/401631\\_Der-Informations-Marathon-der-UCW.html](http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_freyung_grafenau/waldkirchen/401631_Der-Informations-Marathon-der-UCW.html)

© 2013 pnp.de